

MegaCAD 2013 Installationshinweise

! Wichtiger Hinweis für Anwender mit einem Windows XP Professional SP2 Betriebssystem: Sie müssen zur Installation als Administrator angemeldet sein.

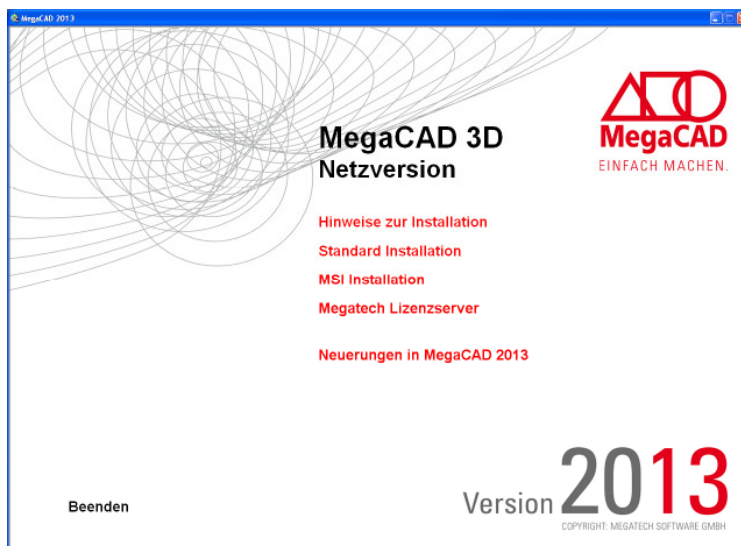
Diese DVD enthält eine Setuproutine für MegaCAD 2013, die sowohl für eine Einzelplatzinstallation (auch auf mehreren Plätzen) als auch eine MSI basierende automatisch ablaufende Installation (silent modus) ermöglicht.

1. Installation des zentralen Lizenzservers:

Zuerst muss der Megatech Lizenzserver auf dem Server installiert werden.

Der Megatech- Lizenzserver wird vorzugsweise auf einem Windows Serverbetriebssystem (Windows Server 2003, Windows Server 2008-, Windows Server 2008R2¹(!), Windows Server 2012¹(!)) installiert.

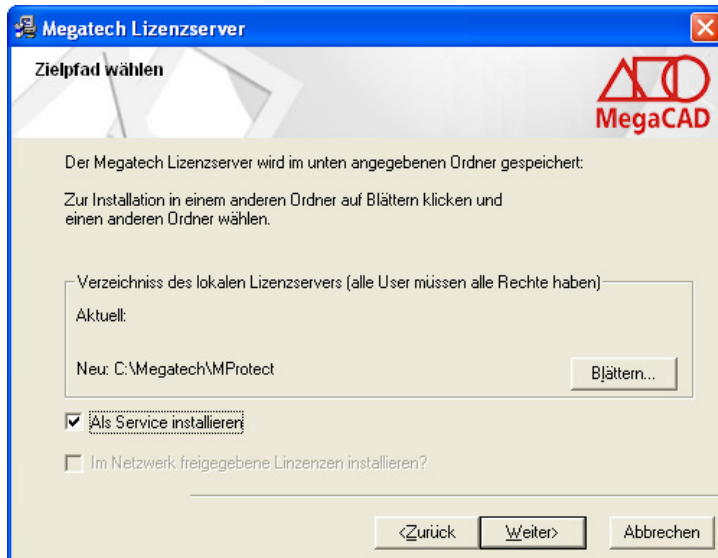
¹ bei diesen Betriebssystemversionen ist es nicht möglich, Client-Betriebssysteme zu mischen, d.h., alle Clients müssen einheitlich Windows XP oder VISTA bzw. Win7 bzw. Win8 sein.



Starten Sie die Installation mit einem Klick auf den Link „Megatech Lizenzserver“.

Wählen Sie „Server Installation“.





Hierbei wird der Megatech- Lizenzserver standardmäßig als Dienst eingerichtet. Auf dem Server wird das Verzeichnis: C:\megatech\MProtect angelegt. Während der Installation erfolgt automatisch die Freigabe dieses Verzeichnisses.

Damit der Lizenzserver beim Neustart automatisch gestartet wird, muss dieser als Service (Dienst) installieren werden.

Hinweis: alle einzurichtenden MegaCAD Nutzer müssen in diesem Verzeichnis Schreib-/Lesezugriff bis auf NTFS- Ebene haben (Karteikarte Sicherheit).

Bei der Installation werden im o.g. Verzeichnis Testlizenzen für 5 User einkopiert, die ab erstmaliger Installation 30 Tage lauffähig sind. Je nach erworbener Version muss im Anschluss an die Installation eine passende Lizenzdatei per Drag&Drop auf die MPUtil.exe gezogen und fallen gelassen werden. Erst dann ist der Lizenzserver aktiviert.

2. Lizenzanforderung:

Entscheidend für die korrekte Ausstellung einer Lizenz ist die Angabe der ID des Servers. Sie finden diese ID in der Megatech Lizenzverwaltung.

Öffnen der Lizenzverwaltung

Sie finden die Lizenzverwaltung unter C:\Programme\Megatech\MProtect. Starten Sie die Lizenzverwaltung mit MPUTIL.EXE.

Die HOST ID

```

-----
- Server-Berlin 10:20:57 =>OK
  \\Server-Berlin\MProtect
  ID: 3C96 52B8 B7C8 E1A5 A4B2 C356
  -Lic01: CATIA_V4_Export09
    VPeriod=0 (0)
    ExpDate=00.00.0000
    Host_ID=3C96 52B8 B7C8 E1A5 A4B2 C356
    UserCnt=10 (10)
    01 ..... 02 ..... 03 .....
    10 .....
  -Lic02: CATIA_V4_Export10
    VPeriod=0 (0)
    ExpDate=00 00 0000
  
```

In dem nun geöffneten Fenster finden Sie die ID in der 3. Zeile von oben. Sie besteht aus 6 Blöcken mit je vier Buchstaben oder Zahlen. Aus diesem Code wird die Lizenz generiert.

Lizenzanforderung

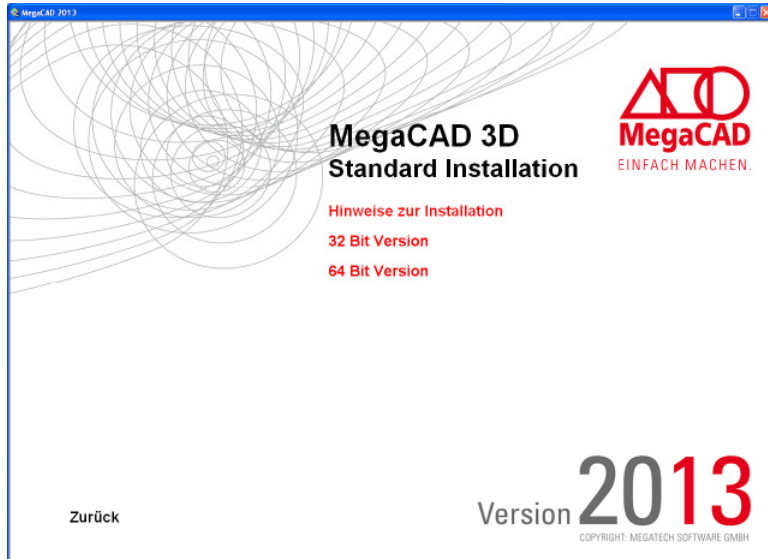
Machen Sie nun entweder einen Screenshot (Bildschirmkopie) der Lizenzverwaltung oder schreiben Sie die HOST ID ab und senden sie an uns.

Per Email an regkey@megatech.de oder per Fax an die Nr. ++49-(0)30-315 958 35

Vergessen Sie bitte nicht als Absender Ihren Namen und Ihre Firma sowie das freizuschaltende Programm.

Alternativ können Sie uns die in c:\Megatech\MPprotect befindliche Datei mpserv.log schicken. Diese Datei enthält ebenfalls die ID des Servers.

3. Workstation Installation:



MegaCAD 2013 gibt es als 32 Bit Version und als 64 Bit Version.

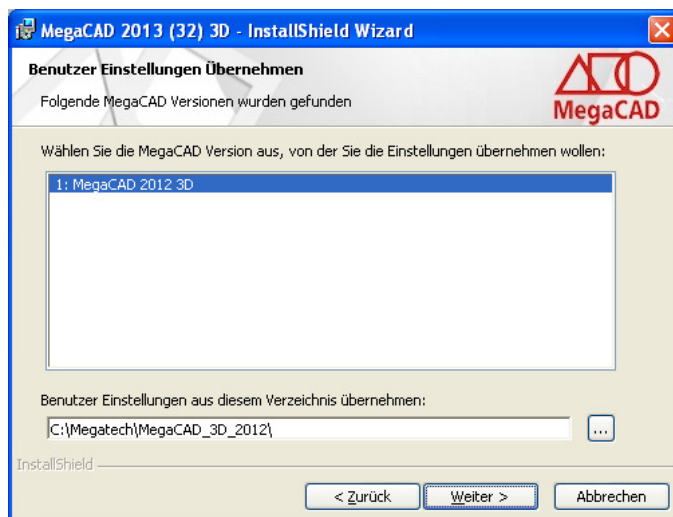
Starten Sie die Installation mit einem Klick auf den Link „Installation der 32 Bit Version“ oder „Installation der 64 Bit Version“.

Sie können nun Einstellungen aus einer früheren MegaCAD Version übernehmen. Setzen Sie dafür das entsprechende Häkchen.

Keine Übernahme: drücken Sie einfach auf >Weiter< und folgen den Hinweisen des SETUP Programms.



Übernahme von alten Einstellungen:



Bei dieser Installation müssen Sie zuerst das Installationsverzeichnis der alten MegaCAD Version angeben.

Damit ist die Vorbereitung für die Installation abgeschlossen. Drücken Sie auf >Weiter< und folgen den Hinweisen des SETUP Programms.

4. Anbindung Server - Workstation:

Jede MegaCAD Version benötigt einen Lizenzserver, der die Lizenzen für die erworbenen Produkte verwaltet. Bei einer Einzelplatzinstallation wird der Lizenzserver automatisch auf dem lokalen Rechner in das Verzeichnis „C:\Megatech\MPProtect“ *installiert*.. Um Komplikationen von vornherein auszuschließen, sollten Sie dieses Standardverzeichnis nicht ändern.

Alle MegaCAD Benutzer benötigen für dieses Verzeichnis das Recht

„Vollzugriff“.

Bei einer Netzwerkinstallation wird der Lizenzserver mit dem Programm auf dem Rechner installiert, auf dem bzw. von dem aus die Serverinstallation erfolgt. Wir empfehlen bei Windows Netzwerken die Serverinstallation möglichst direkt auf dem Server durchzuführen. Wenn Novell oder Linux zum Einsatz kommt, so ist dies naturgemäß nicht möglich (weitere Hinweise hierzu finden Sie in der Anleitung für die MegaCAD Netzwerkinstallation)

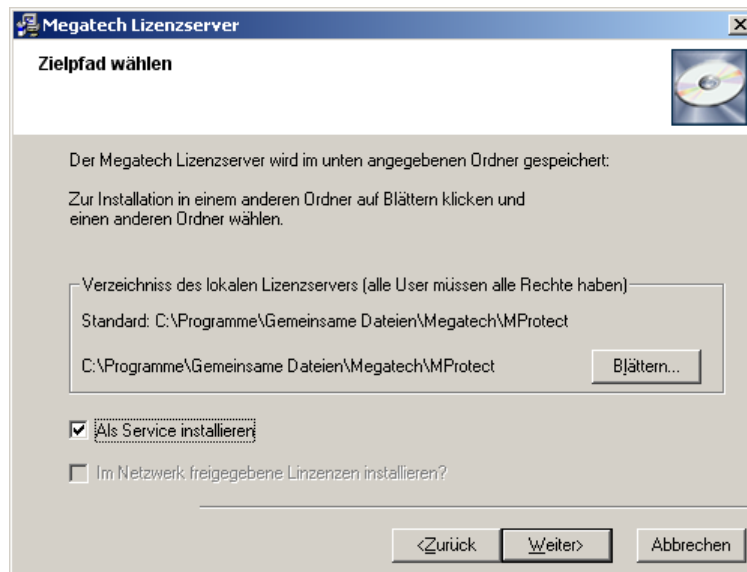
Separate Installation des Megatech Lizenzservers

Als dritte hier beschriebene Variante ist es möglich, den Lizenzserver völlig separat (ohne MegaCAD) auf einem beliebigen Windows PC (ab **Windows XP**) in ein Verzeichnis nach Wahl zu installieren.

Dieses Unterverzeichnis muss anschließend mit **allen Zugriffsrechten (Vollzugriff)** im Netzwerk freigegeben werden.

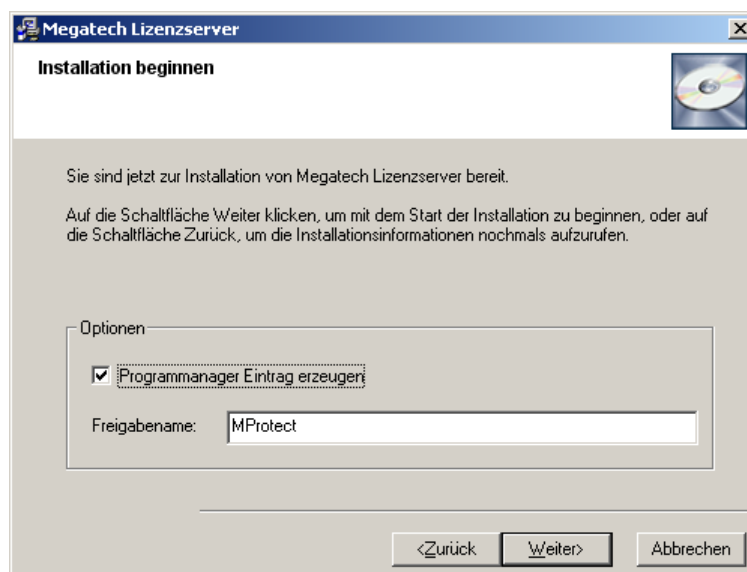
Auf diesem Wege können MegaCAD Einzelplatzversionen über einen zentralen Lizenzserver verwaltet werden. Wie bei einer normalen Netzwerkinstallation ermöglicht dies sog. „Floating Lizenzen“. MegaCAD kann auf beliebig viele PCs installiert werden, aber es können immer nur so viele Anwender gleichzeitig damit arbeiten, wie Lizenzen erworben und auf dem Lizenzserver verfügbar sind.

Der Lizenzserver erfolgt durch Aufruf der Datei „SetupLicServer.EXE“. Als Zielpfad wird das Verzeichnis „C:\Megatech\MPProtect“ vorgeschlagen. Um Komplikationen von vornherein auszuschließen, sollten Sie dieses Standardverzeichnis nicht ändern.



Sie können hier aber auch ein **beliebiges Verzeichnis** angeben, welches anschließend **mit allen Zugriffsrechten (Vollzugriff)** im Netzwerk freigegeben werden **muss**. Aktivieren Sie anschließend „Als Service installieren“.

Wir empfehlen im Programm-Manager (dem Windows START Menü) einen Eintrag zu erzeugen, da dies den Aufruf des Programms MPUTIL.EXE vereinfacht.



Nachdem Sie einen PC als Lizenzserver ausgewählt haben, muss diese Tatsache noch den PCs, auf denen MegaCAD installiert wurde, „mitgeteilt“ werden. Am schnellsten ist dies mit einem Eintrag in der Windows Registry zu bewerkstelligen:

32 Bit: [HKEY_LOCAL_MACHINE\SOFTWARE\MegaTech\MegaProtect]

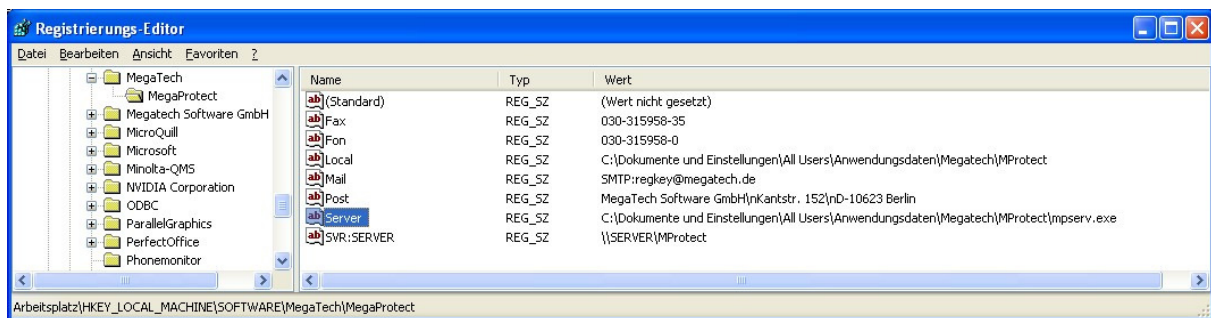
64 Bit: [HKEY_LOCAL_MACHINE\SOFTWARE\WOW6432NODE\MegaTech\MegaProtect]

muss eine zusätzliche Zeichenfolge nach dem folgenden Muster eingetragen werden.



Der **Name** setzt sich zusammen aus den Buchstaben **SVR** und einem Doppelpunkt, gefolgt von einer Bezeichnung des Servers. Als **Wert** wird nach einem doppelten Backslash der Servername und - getrennt durch einen weiteren Backslash – der Name, unter dem das Lizenzverzeichnis auf diesem PC im Netzwerk freigegeben wurde, eingetragen.

Der fertige Eintrag sollte wie folgt aussehen:



Der Wert der Zeichenfolgen „Local“ und „Server“ darf nicht geändert werden, da sich dieser Wert auf den lokalen Lizenzserver bezieht, der immer (!) benötigt wird, auch wenn zusätzlich ein zentraler Lizenzserver verwendet wird.

Wenn Sie auf dem Server die Megatech Lizenzverwaltung aufrufen (MPUTIL.EXE), dann wird das Programm MPSERV.EXE ebenfalls mit gestartet.

Auf diese Weise können Sie immer kontrollieren, auf welchen PCs MegaCAD gerade genutzt wird und wie viele Lizenzen noch zur Verfügung stehen. Hinter den Nummern 01, 02 etc. stehen die (NetBIOS) Namen der Client PCs, die gerade eine Lizenz nutzen.

Achtung: Mit diesem Programm werden zunächst nur 30 Tage Lizenzen für MegaCAD installiert. Für die endgültige Freischaltung benötigen wir die ID des Lizenzservers (in der dritten Zeile) – die Lizenzanforderung von jedem einzelnen Arbeitsplatz PC ist bei dieser Art der Lizenzverwaltung nicht (!) durchzuführen.

MSI Installationsanleitung MegaCAD 2013

Die Einrichtung von MegaCAD 2013 wird als sogenannte verteilte Installation ausgeführt. Dabei werden Programm- und Datenverzeichnisse getrennt auf der Festplatte angelegt. Somit ist es möglich, entsprechend der Microsoft- Vorgaben, auch als Benutzer mit eingeschränkten Zugriffsrechten mit MegaCAD zu arbeiten.

EINZELPLATZINSTALLATION

Bei der Installation wird nach den 32- und den 64 Bit-Versionen unterschieden. Die Programmdateien werden in das jeweilige Programm-, die Datenverzeichnisse aus Kompatibilitätsgründen in

C:\Megatech\ 32 + 64 Bit Versionen

installiert. Die Namen des Verzeichnisses richten sich nach der installierten MegaCAD- Version

<u>32 Bit Versionen</u>	<u>64 Bit- Versionen</u>
MegaCAD 2013 (32) LT	MegaCAD 2013 (64) LT
MegaCAD 2013 (32) 2D	MegaCAD 2013 (64) 2D
MegaCAD 2013 (32) 3D	MegaCAD 2013 (64) 3D
MegaCAD 2013 (32) Metall 2D	MegaCAD 2013 (64) Metall 2D
MegaCAD 2013 (32) Metall 3D	MegaCAD 2013 (64) Metall 3D
MegaCAD 2013 (32) Profi plus	MegaCAD 2013 (64) Profi plus
MegaCAD 2013 (32) Unfold	MegaCAD 2013 (64) Unfold
MegaCAD 2013 (32) Unfold SF	MegaCAD 2013 (64) Unfold SF

Für die normale Einzelplatzinstallation reicht es aus, die passende exe auszuführen.

Diese <setup> Routine trägt den Namen der darin enthaltenen MegaCAD- Version, z.B.

MegaCAD_2013_(32)_LT.exe	MegaCAD_2013_(64)_LT.exe
MegaCAD_2013_(32)_2D.exe	MegaCAD_2013_(64)_2D.exe
MegaCAD_2013_(32)_3D.exe	MegaCAD_2013_(64)_3D.exe
MegaCAD_2013_(32)_Metall_2D.exe	MegaCAD_2013_(64)_Metall_2D.exe
MegaCAD_2013_(32)_Metall_3D.exe	MegaCAD_2013_(64)_Metall_3D.exe
MegaCAD_2013_(32)_Unfold.exe	MegaCAD_2013_(64)_Unfold.exe
MegaCAD_2013_(32)_Profi_plus.exe	MegaCAD_2013_(64)_Profi_plus.exe
MegaCAD_2013_(32)_Unfold_SF.exe	MegaCAD_2013_(64)_Unfold_SF.exe

LOKALER LIZENZSERVER:

Der Lizenzserver (standardmäßig 32 Bit) wird ebenfalls in Programm- und Datendateien getrennt installiert. die Datendateien (also auch die Lizenzfiles *.mpf) unter

C:\ProgramData\Megatech\MProtect.

GEMEINSAM VERWENDETE DATEIEN:

MegaCAD verwendet eine Vielzahl von gemeinsam nutzbaren DLLs, die unter

C:\Program Files (x86)\Common Files\Megatech\dll

bzw. C:\Program Files\Common Files\Megatech\dll

zu finden sind, vorzugsweise die zur Bitmapbearbeitung notwendigen DLLs der Firma LeadTool Inc. Beachten Sie bitte, das dieses Verzeichnis ein geschütztes Verzeichnis ist.

MEHRPLATZ- BZW. NETZWERKINSTALLATIONEN (FLOATING)

Im Gegensatz zu vorangegangenen Versionen gibt es keine zentral installierte MegaCAD-Netz Version mehr, aus der heraus eine meganetz-basierende Setup-Routine ausgeführt wird.

Ab MegaCAD 2013 werden die Clients als Vollversionen installiert, die allein lauffähig sind. Das kann entweder durch Installation als Einzelplatz geschehen oder aber durch eine MSI- basierende automatisch ablaufende Installation (silent modus). In beiden Fällen muss aber ein zentraler Lizenzserver eingerichtet sein.

ZENTRALER LIZENZSERVER

Der Megatech- Lizenzserver wird einzeln über das Programm *Megatech-Lizenzserver.exe* (zu finden im Downloadbereich der Megatech Homepage <http://www.megacad.de/support/servicepacks-tools.html/>) vorzugsweise auf einem Windows Serverbetriebssystem (Windows Server 2003, Windows Server 2008-, Windows Server 2008R2¹(!), Windows Server 2012¹(!)) installiert. Hierbei wird der Megatech-Lizenzserver standardmäßig als Dienst eingerichtet. Auf dem Server wird das Verzeichnis:

C:\megatech\MProtect

angelegt. Während der Installation erfolgt automatisch die Freigabe dieses Verzeichnisses.

Hinweis: alle einzurichtenden MegaCAD Nutzer müssen in diesem Verzeichnis Schreib/Lesezugriff bis auf NTFS-(!) Ebene haben (Karteikarte Sicherheit)

Bei der Installation werden im o.g. Verzeichnis Testlizenzen für 5 User einkopiert, die ab erstmaliger Installation 30 Tage lauffähig sind. Je nach erworbener Version muss im Anschluss an die Installation eine passende Lizenzdatei per Drag&Drop auf die MPUtil.exe gezogen und fallen gelassen werden. Erst dann ist der Lizenzserver aktiviert.

LIZENZANFORDERUNG

Entscheidend für die korrekte Ausstellung einer Lizenz ist die Angabe der ID, im nachfolgenden Bild die dritte Zeile.

```
-----  
- Server-Berlin 10:20:57 =>OK  
  \\Server-Berlin\MProtect  
  ID: 3C96 52B8 B7C8 E1A5 A4B2 C356  
-Lic01: CATIA_V4_Export09 ok  
  VPeriod=0 (0) ok  
  ExpDate=00.00.0000 ok  
  Host_ID=3C96 52B8 B7C8 E1A5 A4B2 C356 ok  
  UserCnt=10 (10)  
  01 ..... 02 ..... 03 .....  
  10 .....  
-Lic02: CATIA_V4_Export10 ok  
  VPeriod=0 (0) ok  
  ExpDate=00 00 0000 ok
```

¹ bei diesen Betriebssystemversionen ist es nicht möglich, Client-Betriebssysteme zu mischen, d.h., alle Clients müssen einheitlich Windows XP oder VISTA bzw. Win7 bzw. Win8 sein

Hinweis: Bitte senden Sie die in c:\Megatech\MProtect befindliche Datei mpserv.log an regkey@megatech.de. Diese Datei enthält ebenfalls die Host-ID des Servers.

VORBEREITUNG DER MSI-BASIERENDEN INSTALLATION

Die automatisierte Verteilung von MegaCAD im Netzwerk setzt das Vorhandensein eines msi-Paketes voraus.

*Hinweis: Um aus einer <megacad>.exe das gleichnamige MSI-Paket <megacad>.msi zu extrahieren, darf die entsprechende MegaCAD-Variante **nicht** auf dem zum Entpacken genutzten PC **installiert** sein.*

Das Extrahieren des MSI-Paketes muss im Verzeichnis der <megacad>.exe **über eine BATCH-Datei(!)** mit folgendem Aufruf erfolgen.

Hinweis: zwischen dem kleinen b und dem folgenden Hochkommata kein Leerzeichen.

```
"C:\TEST\<megacad>.exe" /b".\"
```

dann wird das MSI- Paket im gleichen Verzeichnis wie die <megacad>.exe erzeugt.

Beispiel:

```
„D:\TEST\MegaCAD_2013_(32)_2D.exe /b".\"
```

Die Installation wird gestartet und im ersten Schritt das MSI-Paket entpackt. Sobald die Dialogfelder aufpoppen, kann abgebrochen werden. Sie erhalten im Ergebnis die notwendige MSI- Datei.

MegaCAD 2013 (32) 2D.msi

MSI- INSTALLATION

Bei einer Verteilung im Netzwerk sollten die beigelegten Runtimes vorher auf den verschiedenen Clients installiert werden. Sie finden diese Dateien im Archiv *files_for_silent_install.zip*

Access: wird für die Gewinde Datenbank benötigt.

AccessDatabaseEngine_x86.exe

AccessDatabaseEngine_x64.exe

WinHelp32 Win7Help32: Installiert Winhelp32 für Vista bzw. Win7/8.

Windows60-KB917607-x86.msu 32 Bit VISTA

Windows60-KB917607-x64.msu 64 Bit VISTA

Windows61-KB917607-x86.msu 32 Bit WIN7/8

Windows61-KB917607-x64.msu 64 Bit WIN7/8

Hinweis: Zum Start von MegaCAD sind diese Runtimes nicht zwingend notwendig.

Fest eingebaut (als Mergemodul) sind die Visual C++ 2010 Runtimes, diese sind immer nötig.

MEGACAD INSTALLATION

Der Ablauf wird über den Windows- Installer gesteuert. Hilfe und weitere Optionen entnehmen Sie bitte der Windows-Hilfe zu diesem Thema. Rufen Sie „msiexec.exe /?“ am Kommandoprompt auf und Sie erhalten ergänzende Erläuterungen.

Für die MegaCAD Installation sind optionale Parameter einsetzbar, die im Folgenden erläutert werden.

Beispiel (als Administrator ausführen!, zu finden als **MegaCAD_2013_Testinstallation.bat**)

Hinweis: Nutzen Sie das Zirkumflex ^, können Sie die BATCH- Datei der besseren Lesbarkeit wegen in mehrere Zeilen aufteilen. Beachten Sie, das die letzte Zeile kein derartiges Fortführungszeichen enthalten darf!

```
msiexec.exe /i "C:\MegaCAD 2013 (32) 2D.msi" /q ^
LIC_SVR_REM_SERVER="MegaCAD-LizenzServer" ^
LIC_SVR_REM_SHARE="\\server2008r2\MProtect" ^
LIC_SVR_USER=". \MegaCAD" ^
LIC_SVR_PASSWD="megacad" ^
LIC_SVR_USR_SET_ALLOW_LOGON_SERVICE=1 ^
LIC_SVR_USR_FOR_SET_ALLOW_LGN_SERVICE="MegaCAD" ^
LIC_INSTALL=0 ^
^
INSTALLDIR="C:\ ^
MEGACAD3="C:\Megatech" ^
MAC="%USERPROFILE%\Bauteile" ^
PRT="%USERPROFILE%\Zeichnungen" ^
^
KONV_STEP=1 ^
KONV_PROE=1 ^
KONV_STL=0 ^
KONV_VDA=0 ^
KONV_IGS=0 ^
KONV_CAT4=0 ^
KONV_CAT5=0 ^
KONV_INV=0 ^
FILE_EXT_PROE=0 ^
^
USER_SETTINGS_COPY=1 ^
USER_SETTINGS_DIR="C:\Megatech\MegaCAD_2D_2012" ^
^
MC_NET_1="NET:\\Daten-Server\MegaCAD-Daten\" ^
MC_SRV_1="SRV:usermenu.txt, dosmenu.txt" ^
MC_SRV_2="SRV:laygrp.ini, allstl.ini" ^
MC_SRV_3="SRV:mult.ini , megahot.key"
```

LIZENZSERVER

`LIC_SVR_REM_SERVER="<server_anzeigename>"`

Anzeigename des im Netzwerk installierten Lizenzservers, kann beliebig gewählt werden

`LIC_SVR_REM_SHARE="\\<server>\MProtect"`

UNC Pfad und Freigabename des Verzeichnisses des zentralen Lizenzservers

`LIC_SVR_USER="Firmen-Domain\benutzer"` Domain-Konto oder
".\benutzer" lokales Konto built-in domain

DomainName\UserName für den Dienstz.B. \UserName für den lokalen Account. Wenn im Netzwerk keine Domäne, aber ein zentraler Lizenz Server genutzt wird, muss der User (z.B. "MegaCAD", auf beiden PCs (Client und Server) gleichnamig existieren.

`LIC_SVR_PASSWD="password"`

Passwort für den Dienst

`LIC_SVR_USR_SET_ALLOW_LOGON_SERVICE=1`

Lokale Sicherheitsrichtlinie → setzen Benutzerrecht für 'Anmelden als Dienst'

`LIC_SVR_USR_FOR_SET_ALLOW_LGN_SERVICE="benutzer"`

Wie oben <LIC_SVR_USER> ohne vorangestelltes 'Firmen-Domain\'

`LIC_INSTALL_LICS=0`

die Option „0“ verhindert die Installation der lokalen 30 Tage Lizenzen auf dem Client und erhöht damit die Übersichtlichkeit. Die Option "1" erlaubt die Installation.

VERZEICHNISSE:

Für alle Verzeichnisse werden automatisch folgende Rechte gesetzt

Generic Write, List Folder / Read Data, Read Attributes, Read Extended Attributes, Create Files / Write Data, Create Folders / Append Data, Write Attributes, Write Extended Attributes, Delete Subfolders and Files, Read Permissions.

`INSTALLDIR` Das MegaCAD Programm- Verzeichnis
Standard: <Program Files>\Megatech
Es variiert nach der verwendeten Windows-Version
C:\Programme x86\Megatech 32 Bit
C:\Programme\Megatech 64 Bit
Der Produktname (z.B. „MegaCAD 2012 (32) 3D“) wird immer angehängt, so das sich daraus das Verzeichnis
C:\Programme (x86)\MegaCAD 2012 (32) 2D ergibt

`MEGACAD3` Das MegaCAD Daten- Verzeichnis
Standard: C:\Megatech\
Der dazu passende Produktname z.B. MegaCAD 2012 (32) 2D) wird immer angehängt, so das sich daraus das Verzeichnis
C:\Megatech\MegaCAD 2012 (32) 2D ergibt.

`MAC:` Das Baugruppen- Verzeichnis
Standard:<MEGACAD3>\MAC

`PRT:` Das Zeichnungs- Verzeichnis
Standard:<MEGACAD3>\PRT

Hinweis: Für MAC: und PRT: hier lassen sich wie im Beispiel auch Platzhalter verwenden MAC und PRT dürfen nicht nur auf das Originalverzeichnis MegaCAD3 (C:\Megatech) zeigen.

EINRICHTUNG KONVERTER OPTIONAL:

Unten sehen Sie die Namen der Eigenschaften und deren Voreinstellung.

=0 Konverter wird nicht installiert

=1 Konverter wird installiert.

Voreinstellung:

KONV_STEP=1

KONV_PROE=1

KONV_STL=1

KONV_VDA=1

KONV_IGS=1

KONV_CAT4=1

KONV_CAT5=1

KONV_INV=1

Es werden nur Dateiendungen für Konverter mit dieser MegaCAD Version verknüpft, die auch installiert werden.

Voreinstellung:

FILE_EXT_STEP=1

FILE_EXT_PROE=1

FILE_EXT_STL=1

FILE_EXT_VDA=1

FILE_EXT_IGS=1

FILE_EXT_CAT4=1

FILE_EXT_CAT5=1

FILE_EXT_INV=1

Beispiel:

es wird der STEP- und PROE-Konverter installiert

KONV_STEP=1, KONV_PROE=1, ... -> könnte auch weggelassen werden, da Voreinstellung

Dateiendung für PROE-Konverter wird nicht verknüpft (*FILE_EXT_PROE=0*).

ALTE MEGACAD-EINSTELLUNGEN ÜBERNEHMEN:

```
USER_SETTINGS_COPY=1
USER_SETTINGS_DIR="C:\Megatech\MegaCAD 2D 2012"
```

Das Verzeichnis, das die Einstellungs-Dateien (z.B. von MegaCAD 2012) enthält. Dabei handelt es sich i.d.R. um eine alte MegaCAD Installation. Wenn dieser Parameter gesetzt ist, dann werden folgende Dateien (soweit vorhanden) vom angegebenen Verzeichnis in das Installationsverzeichnis kopiert: usermenu.txt, dosmenu.txt, txtval.ini, rem.txt, xhatch.ini, mult.ini, allstl.ini, lstyle.ini, dimval.ini, megacad.cfg, persist.cfg, scale.txt, stdfmt.ini
\megamasch
mg2007.ini, db.ini, erzeugnis.ini, fverfahren.ini, hersteller.ini sverfahren.ini, wellen.ini, werkstoffe_10025.ini, stahlprofile1.dat

DATEIEN, DIE MEGACAD VOM ZENTRALEN SERVER LADEN/KOPIEREN SOLL:

```
MC_NET_1:      "NET: + Pfad zur MegaCAD Installation auf dem Server (mit  
                abschließendem '\') "  
Aus diesem Netzlaufwerk lädt MegaCAD die Dateien die unter MC_SRV_1,  
                MC_SRV_2 und MC_SRV_3 eingetragen sind.  
MC_SRV_1:      "SRV:" + Dateien, die sich MegaCAD vom Server laden soll.  
MC_SRV_2:      - " -  
MC_SRV_3:      - " _
```

Folgende Dateien können unter MC_SRV_1, MC_SRV_2 und MC_SRV_3 eingetragen werden:

megamask.mtl, usermenu.txt, dosmenu.txt, funcnam.ini, rem.txt, xhatch.ini,
digitize.drv, strings.txt.

Und:

lstyle.ini, megahot.key, laygrp.ini, allstl.ini, mult.ini.

Obige Dateien werden bei jedem Start von MegaCAD lokal kopiert.

Beispiel (Als Administrator ausführen):

```
msiexec.exe /i "C:\MegaCAD 2013 (32) 2D.msi" /q ^  
MC_NET_1="NET:\\Server\MegaCAD_Server\" ^  
MC_SRV_1="SRV:usermenu.txt, dosmenu.txt" ^  
MC_SRV_1="SRV:laygrp.ini, allstl.ini"
```